

RS OGH 1996/12/13 10ObS2005/96t, 10ObS171/01x

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.12.1996

Norm

ASVG §240 idF BGBl 189/1955
ASVG §551 Abs8 idF 52.ASVGNov BGBl 1994/20
ASVG §551 Abs13 idF 52.ASVGNov BGBl 1994/20
BSVG idF 16.BSVGNov BGBl 1991/678 §114
BSVG idF 18.BSVGNov BGBl 1993/337 §122c
BSVG idF 18.BSVGNov BGBl 1993/337 §247 Abs6
SUG §15 idF BGBl 609/1987

Rechtssatz

Der Gesetzgeber hat durch die Übergangsbestimmung des § 247 Abs 6 BSVG eindeutig zum Ausdruck gebracht, daß die Anwendung für den Versicherten günstigerer Bestimmungen über die Anspruchsvoraussetzungen mit gewissen Ausnahmen und über die Pensionsbemessung nur insofern ("mit der Maßgabe") weiterhin anwendbar sind, daß für die Ermittlung der Bemessungsgrundlage anstelle der letzten 120 Versicherungsmonate bei einem Stichtag vom 1.1.1995 bis 1.12.1995 die letzten 132 und bei einem Stichtag vom 1.1.1996 bis 1.12.1996 die letzten 156 Versicherungsmonate aus allen Zweigen der Versicherung heranzuziehen sind. Daraus läßt sich entnehmen, daß für die Anwendung anderer günstigerer Bestimmungen über die Pensionsbemessung der vor dem 1.7.1993 geltenden Rechtslage, zu denen auch die des § 114 BSVG alte Fassung gehörte, nach dem 1.7.1993 nach dem in den Übergangsbestimmungen zum Ausdruck gebrachten Willen des Gesetzgebers kein Raum ist.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 2005/96t
Entscheidungstext OGH 13.12.1996 10 ObS 2005/96t
- 10 ObS 171/01x
Entscheidungstext OGH 14.05.2002 10 ObS 171/01x
Auch; Beisatz: Hier: § 551 Abs 13 (Bezug einer Sonderunterstützung) iVm Abs8 ASVG idF BGBl 1994/20. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106553

Dokumentnummer

JJR_19961213_OGH0002_010OBS02005_96T0000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at